

CeBIT 2008

Prozessorientierung mit IBM

[21.1.2008] Auf der CeBIT 2008 zeigt IBM im Public Sector Parc Lösungen für die Justiz, das Gesundheitswesen und für eine prozessorientierte Verwaltung. Ein Schwerpunkt ist die Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie.

Das Unternehmen IBM präsentiert auf der CeBIT 2008 im Public Sector Parc Justiz-Anwendungen sowie Lösungen für die Prozessoptimierung im öffentlichen Sektor und für das Gesundheitswesen. Ein Schwerpunkt des Auftritts in Halle 9 sind Lösungen zur Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie. Der IBM-Geschäftsbereich Public Sector stellt ein Konzept für eine Verwaltung vor, bei der die Kunden im Mittelpunkt stehen und alle Prozesse auf sie ausgerichtet werden. Die prozessorientierte Verwaltung steht auch im Fokus der Lösungen von IBM für die Justiz. Gezeigt wird beispielsweise die Anwendung DigiJust, die im niederländischen Justizministerium eingesetzt wird. Sie bietet eine einheitliche Plattform zur Erfassung, Verwaltung und Organisation von Informationsprozessen. Auch auf dem Hauptstand der IBM in Halle 2 werden Lösungen für die öffentliche Hand zu sehen sein, so etwa die 3-D-Nachbildung eines menschlichen Körpers. Die Software soll es Ärzten ermöglichen, ein umfassendes Krankheitsbild der Patienten abzubilden. (rt)

<http://www.ibm.de>

<http://www.cebit.de>

Stichwörter: Kongresse, Messen, CeBIT 2008, IBM, EU-DLR

Quelle: www.kommune21.de